

Bildung in der Klimakrise und die Klimakrise der Bildung

Gestaltungsansätze, Kontroversen, Desiderate
Pädagogische Hochschule Freiburg, 07. - 09. September 2026

Montag 07.09.2026

12:30

Ankommen

13:00

Eröffnung

1. Anlauf: Es geht was - Lernen und Bildung in Praxen sozial-ökologischer Transformation

Vor-Ort-Erkundungen (begleitend)

Future Sandbox: Bildung, Ungewissheit und Zukunftsfähigkeit Yari Or (Frankfurt) | Bildung in der Klimakrise im lokalen Kontext - eine Feldsondierung Sarah Widany, Ann-Kathrin Schlieszus (Berlin)

13:15

Keynote: **Bildung, learning and socio-ecological transformation**
Katrien van Poeck (Ghent)

14:15

Pause

14:45

Parallele Panels

Über den europäischen Kontext hinaus: Dekolonialisierung und alternative Bildungsarrangements	Protest und Soziale Bewegungen: Bildung im Kontext politischer Auseinandersetzungen	Whole Institution Approach: institutionelle Transformationen im handlungsfeldübergreifenden Vergleich	Ortsgestaltung als Horizontverschiebung: Stadtökologische Vermittlung und die Transformation von Weltverhältnissen
Dekolonialisierung von Klimabildung – systematische und konzeptionelle Annäherungen Katrin Valentin (Nürnberg)	Bildung für nachhaltige Entwicklung – inklusive Überwältigungsgefahr? Schulische Thematisierung und Begleitung der Fridays-for-Future-Protteste von Schüler*innen mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf im Spannungsfeld des Beutelsbacher Konsenses Hannah Kalläne, Harry Kullmann (Paderborn)	tba	tba
Das Habiba Innovation Lab als transformativer Lernraum im südlichen Sinai Henrik Langholf (Staufen)	Vom Jugendprotest zur Erwachsenenpartizipation: Politische Sozialisation im sozial-ökologischen Engagement Lea Sophie Dittrich (Potsdam)	tba	tba
Ein Lehramt für "Nachhaltige Entwicklung"? Das Beispiel Brasilien Benjamin Bunk (Gießen)	Lernen und Bildung in sozialen Bewegungen Nadja Lüttich (Arendsee)	tba	tba

16:15

Pause

16:30

Parallele Workshops

Grenzüberschreitende Dimensionen sozial-ökologischer Transformation mitdenken Franziska Heinze, Alexandra Retkowski (Cottbus)	Bildung und ziviler Ungehorsam Ralf Mayer, Jonathan Feick (Kassel)	Pädagogisches Handeln als Hospicing in der Krise Yari Or (Frankfurt)	Kommunale Verankerung von Bildung für nachhaltige Entwicklung erforschen – transformative Bildungsprozesse anstoßen Elisabeth Denzl, Angelika Iser, Jana Türk (München)
--	---	---	--

17:15

Pause

2. Anlauf: Es hakt - Hinder- und Hemmnisse zukunftsfähiger Bildung

Vor-Ort-Erkundungen (begleitend)

Vermittlung vermitteln – Wirkungserwartungen erziehungswissenschaftlicher Klimabildung beobachtet Daniel Töpfer (Berlin) | Bildung in der Klimakrise im lokalen Kontext Sarah Widany, Ann-Kathrin Schlieszus (Berlin)

17:45

Parallele Panels

Begriffe die nicht mehr greifen: Problematisierungen von Lern-, Erziehungs- und Weltverhältnissen	Wahrnehmungslücken: Blinde Flecken und organisationale Zwischenräume	Grenzen und Grenzüberschreitungen im erziehungswissenschaftlichen Diskurs über Bildung in Zeiten der Klimakrise
Die Klimakrise als Polykrise im Anthropozän. Komplexe Perspektiven für Erziehung und Bildung Christoph Wulf (Berlin)	Unsichtbare (digitale) Fußabdrücke: Zum Auseinanderfallen von Nachhaltigkeitsbewusstsein und Medienpraktiken von Lehramtsstudierenden Jan-René Schluchter, Daniel Autenrieth (Ludwigsburg)	Grenzen bestimmen: Der Klimawandel als Aufgabe pädagogischer Grenzziehung Henning Pätzold (Koblenz)
Erziehungstheorie im neuen klimatischen Regime. Perspektiven einer ökologisch sensibilisierten Begriffsarbeit Kai Wortmann (Tübingen)	Weisen, das Klima wahrzunehmen. Eine bildungstheoretische Problematisierung eingespielter Wahrnehmungsgewohnheiten im Anthropozän Pia Diergarten (Mainz)	Grenzen achten: Grundschultheoretische Reflexionen zu BNE Lydia Kater-Wettstädt (Koblenz)
Skizze einer ökologisch-ethischen Lerntheorie Isabel Wullschleger (Köln)	Engagement in Zwischenräumen: Studentische Nachhaltigkeitsinitiativen als informelle Partizipationspraxis an Hochschulen Aline Steger (Weingarten)	Grenzen verhandeln: Erziehungswissenschaft im Transformationsdiskurs Klaus Seitz (Berlin)

19:15

Imbiss

Dienstag 08.09.2026

2. Anlauf: Es hakt - Hinder- und Hemmnisse zukunftsfähiger Bildung (Fortsetzung)

09:00

Keynote: Warum es hakt: Mentalitäten, Veränderungsabwehr und die Grenzen und Möglichkeiten transformativer Erziehung in der Krise der Wachstumsgesellschaft
Dennis Eversberg (Frankfurt)

10:00

Pause

10:30

Parallele Panels

Verstrickte Bildung? - Zur (Un-)Möglichkeit zukunftsfähiger Bildung	Strukturbrüche: Widersprüchliche Zeitkonstellationen und Grenzziehungspraktiken	Verzweckung, Pädagogisierung, Entpolitisierung: zur Aufgabe von Pädagogik und Erziehungswissenschaft
Verdrängung des Klimas als Verdrängung des Lebens - eine feministische Perspektive auf das System Lisa-Marie Harling (Wuppertal)	Zu spät für Bildung? Klimabildung im Spannungsfeld von gesellschaftlicher Dringlichkeit und schulischer Zeitlogik Jakob Erichsen (Flensburg)	Pädagogisierung - De-Thematisierung - transformatorisches Lernen? Soziale Arbeit in der Energiewende Gesa Köbberling, Helene Taa (Freiburg)
Zerfließen der generationalen Differenz als Krise der Bildung Julia Weber (Wuppertal)	Zeit für Bildung – in Zeiten existentieller Krisen? Melissa Silva (Wuppertal)	Bildung als Zweck, Bildung als Mittel Matthias Heil (Heidelberg)
Die Krise des Wissenschaftsverständnisses als Krise der Bildung Lena Labuwy-Stark (Wuppertal)	Strukturelle und ideologische Hürden: Berufliche Bildung für eine nachhaltige Entwicklung an ihrer Grenze Stephan Stomporowski (Bonn)	Kritisch-emanzipatorische Bildungstheorie als normative Referenz der Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung Thilo Ketschau (Kiel), Christian Steib (Karlsruhe)
Zukunftstechnologien und Klimakrise Stefan Schüller (Dresden)	Ökonomisch-rechtliche Bildung in der Klimakrise Isabel Frese (Muttentz, CH)	Klimakrise der Bildung oder Wahrnehmungskrise der Erziehungswissenschaft? Steffen Großkopf (Erfurt)

12:30

Pause mit Imbiss

3. Anlauf: Was auf dem Spiel steht - Aktuelle Kontroversen einer Erziehungswissenschaft in der ökologischen Krise

13:45

Parallele Debatten

Unterhausdebatte: Ist BNE gescheitert? Silke Bell (Heidelberg), Marco Rieckmann (Vechta)	Unterhausdebatte: Mehr Tempo oder Innehalten? Jörg Dinkelaker (Freiburg), Ursula Stenger (Köln)	Sprechen und Zuhören: Wie geht es Dir mit der Bildung in der Klimakrise? Sarah Gaubitz (Hildesheim), Christiane Gieseeking-Anz (Freiburg)
---	--	--

14:30

Pause

4. Anlauf: Es wird - Gestaltungsansätze für Bildungsarbeit

Vor-Ort-Erkundungen (begleitend)

Kontroversen und Polarisierungstendenzen im Kontext von non-formaler BNE - Marcus Schneider (Berlin)

14:45

Parallele Panels

Parallele Workshops

Neue Lernorte: Bildung als Transformation von Relationen Vorstellung und Diskussion erster empirischer Projektergebnisse zu bestehenden transformativen Praxen in der Waldpädagogik im Umgang mit Klimaemotionen Charlotte Pfahler, Nicole Weydman, Christina Weber (Furtwangen)	Andere Weltzugänge: Bildung zwischen Narration, Imagination und ästhetischer Erfahrung Materialien erzählen Klima – Stoffgeschichten als Gestaltungsansatz für Bildung (in) der Klimakrise Claudia Schmidt-Dietrich (Mannheim)	Engagement for Future? Politische Bildung in der Klimakrise als sozial-ökologische Aufgabe Sozialer Arbeit denken Christina Cazzini (Saarbrücken), Marlene Jänsch (Heidenheim)		Affekte als Ansatzpunkt reflexiver Forschungsprozesse David Zimmermann (Berlin), Marie Frühauf (Wuppertal)	Die Darstellung von sozialökologischen Krisen in Science Fiction Diana Lohwasser, Melisa Wander (Innsbruck)
Das Reflexive Living Lab. Lernökologien und informelle Bildung in Multispezies-Gefügen Yari Or (Frankfurt)	Zukünfte gemeinsam imaginieren und reflektieren: Bildungsformate für Futures Literacy in der Hochschullehre Sarah Gaubitz, Katalin Kuse, Anne Fett (Hildesheim)	Zukünfte erkunden – Transformation mitgestalten: Wie gelingt die Beteiligung junger Menschen an nachhaltigen Transformationsprozessen? Hannah Hoff, Marco Rieckmann (Vechta)		Es hakt bei der Inklusion: Barrieren und Ressourcen zukunftsfähiger Bildung gemeinsam identifizieren und reflektieren Okka Zimmermann (Braunschweig), Stephanie Stocker (Mannheim)	
Professionalisierung in Commonsräumen am Beispiel des Projekts CLASS Elisa Thevenot (Tübingen)	Perspektive einer anthropo-(öko)-logischen Bildung in Zeiten des Klimawandels Tim Schmidt (Köln)	Zukünfte erkunden – Transformation mitgestalten: Wie gelingt die Beteiligung junger Menschen an nachhaltigen Transformationsprozessen? Hannah Hoff, Marco Rieckmann (Vechta)		Bedürfnisbezogene BNE – ein reflexiv-analytischer Zugang zur Curriculumentwicklung einer zukunftsfähigen Lehrkräftebildung Jessica Meyn, Claire Grauer, Daniel Fischer (Lüneburg)	
	Zwischen Verzweiflung, Verleugnung und Vulnerabilität – Skizze einer ‚Dark Music Pedagogy‘ im Zeitalter der Klimakrise Anne Fritzen, Stefanie Dzubak (Weimar)	Zukünfte erkunden – Transformation mitgestalten: Wie gelingt die Beteiligung junger Menschen an nachhaltigen Transformationsprozessen? Hannah Hoff, Marco Rieckmann (Vechta)		Es hakt bei der Inklusion: Barrieren und Ressourcen zukunftsfähiger Bildung gemeinsam identifizieren und reflektieren Okka Zimmermann (Braunschweig), Stephanie Stocker (Mannheim)	

15:45

Pause

16:45

Pause

17:00

Postersession

Klimabezogene Emotionen in der frühen Kindheit Başak Değer (Dortmund)	Gestaltungsvorstellungen urbaner Zukünfte von Kindern im Grundschulalter – Methodische Zugänge und Perspektiven für die Bildungsarbeit im Sachunterricht Svenja Hansen (Ludwigsburg)	Sprachliche Bildung als Facette von Bildung in der Klimakrise Nicole Züchner (Chemnitz)	Forschungswerkstatt zu Bildung für Nachhaltige Entwicklung – ein Bildungsangebot für nachhaltige Entwicklung? Elisabeth Denzl (München)
---	--	---	---

17:30

Mitgliederversammlung und Treffen der Ansprechpersonen aus den Kommissionen und Sektionen

19:30

Geselliger Abend (mit Essen und Trinken)

5. Anlauf: Was fehlt - Forschungsdesiderate

Vor-Ort-Erkundungen (begleitend)

Bildung in der Klimakrise im lokalen Kontext - eine Feldsondierung - Sarah Widany, Ann-Kathrin Schlieszus (Berlin)

09:00

Parallele Panels

Zwischen Normativität, Empirie und Transformation: Grundfragen nachhaltigkeitsbezogener Bildungsforschung	DGfE-kommissionsspezifische Antworten auf die Klimakrise: Perspektiven ihrer Ansprechpartner*innen zu subdisziplinären Transformationsbewegungen	Veränderte Deutungshorizonte: Pluralität, Materialität, Endlichkeit
Über das Verhältnis sozialontologischer Prämissen von Nachhaltigkeitskonzepten und erziehungswissenschaftlicher Praxis der Kritik Julia Elven (Frankfurt)	Allgemeine Erziehungswissenschaft, Kommission Pädagogische Anthropologie Christopf Wulf, Nino Ferrin (Berlin)	Vielperspektivität als Grundlage für Bildung in der Klimakrise Hanna Butterer, Manuela Siewert, Jochen Lange (Siegen)
Doing Research im Feld nachhaltigkeitsbezogener Bildungsforschung: Komplexitätssensible Konturierungen auf der Suche nach Ordnung Jana Costa (Hildesheim)	Sozialpädagogik und Pädagogik der frühen Kindheit, Kommission Pädagogik der frühen Kindheit Oktay Bilgi (Alfter), Ursula Stenger (Köln)	Bildung und materielle Kultur in der dekolonialen Zukunft des Anthropozäns Karin Limonata Vieira (Leipzig)
Zur Systematik und zu grundlegenden Fragestellungen von Bildung für nachhaltige Entwicklung Helge Kminek (Klagenfurt, AT)	Berufs- und Wirtschaftspädagogik Stephan Stomporowski (Bonn)	Narrative von Orientierungsrahmen Ute Pinkert (Berlin)
Kommentar Susann Hofbauer (Koblenz)	Organisationspädagogik Franziska Heinze (Cottbus), Henning Pätzold (Koblenz), Thomas Wendt (Trier)	Weltbildung im Schatten des Verschwindens. Über Bildung und Massenaussterben nach dem Anthropozän Dominic Keßler (Halle)

11:00

Pause

6. Anlauf: Was kommt - Projekt- und Vernetzungsbörse

11:30

Barcamp

Neutralitätsgebot in Klimafragen, oder: der Bildungsauftrag und die Idee des „Guten“ in der Krise Benjamin Bunk (Gießen)	Planspiele in nachhaltigkeitsbezogener Europabildung Astrid Carrapatose, Martin Schwichow, Hanna Spiller (Freiburg)	Differenz in Nachhaltigkeitsdiskursen - trans- und internationale Perspektiven Susanne Ress (Berlin)	tba tba	tba tba
--	---	--	----------------	----------------

12:30

Abschlüsse und Ausblicke

13:30

Abreise

14:15

Exkursion

"Stadtteil Freiburg Vauban: Welche Konzepte des Vaubans, die vor 25 Jahren innovativ nachhaltig waren, können heute noch für Stadtteil-Neugründungen empfohlen werden?" - Michael Müller (Freiburg)